

Vorwort.....	S.2
PGR.....	S.3
Erstkommunion, Nachruf	S.4
Dörfla.....	S.7
Pfarrkalender.....	S.8
Wallfahrt Medjugorje.....	S.10
Zivildienst.....	S.12
Kindergarten.....	S.13
Caritasheim.....	S.15
Aus dem Pfarrleben.....	S.16

An einen Haushalt

**WIR WÜNSCHEN
EINEN ERHOLSAMEN SOMMER!**

**KAPELLENFEST
DÖRFLA
2. Juli**

**PFARRFEST FERNITZ
3. September**



WIR SIND FÜR SIE DA

Pfarramt Fernitz:
Schulgasse 10, 8072 Fernitz
Tel.: 03135/55 400,
Fax: 03135/55 400-6

E-Mail:
fernitz@graz-seckau.at

Website:
http://fernitz.graz-seckau.at/

Pfarrer Josef Windisch
Tel.: 03135 / 55400 oder
0676 / 8742 6664

Diakon Hans Hofer
Tel.: 03135 / 49 247 oder
0676 / 8742 6703

PA Angela Lendl
Tel.: 0676 / 8742 6783
E-Mail: angela.lendl@graz-seckau.at

PA Praktikantin Andrea Scheikl
Tel.: 03135 / 55400-14
E-Mail: andrea.scheikl@graz-seckau.at

Pfarrkanzlei: Ingrid Pechmann
Mo., Mi., Fr. 8-12 Uhr,
Do. 15 - 19 Uhr

Impressum: DER WEG

Herausgeber: R.k.Pfarramt, 8072 Fernitz
Redaktionsteam: I. Pechmann, J. Pechmann, A. Lendl, Pfr. J. Windisch
Layout: J. Pechmann;
Fotos: KiGa, Pfarre
Druck: Druckhaus Scharmer GmbH
Titelbild: Image by Henryk Nistrój from Pixabay

LIEBE PFARRBEWOHNER:INNEN

von Pfarrer Josef Windisch

Auf die schon abgeschlossenen Arbeiten bei der Außenrenovierung der Pfarr- und Wallfahrtskirche dürfen wir dankbar zurückblicken. Natürlich gibt es noch die eine oder andere Arbeit zu tun, aber auf jeden Fall spüren wir große Zufriedenheit über die fast fertige Renovierung der Kirche. Schon jetzt freuen wir uns darauf, am **3. September den Abschluss der Kirchenaußenrenovierung** feierlich mit unserem Diözesanbischof Wilhelm Krautwaschl zu begehen. Zu diesem großen Freudenfest der Dankbarkeit darf ich Sie schon jetzt alle ganz herzlich einladen. Bis dahin werden wir noch eine Zeit des Schaffens und der Erholung geschenkt bekommen und diese hoffentlich auch gut nutzen, um sie vor allem miteinander zu verbringen.

Immer wieder sind wir mit Unsicherheiten konfrontiert, die uns Sorgen und Bedenken bereiten. Was gibt uns dann wieder Kraft? Eine Kraftquelle kann die Familie sein, in der man sich „das Herz ausschütten“ kann. Sei es bei einem gemeinsamen Essen, einem Spaziergang in der Natur oder bei einem spontanen Besuch. All das kann dem Menschen im täglichen Leben helfen. Eines darf uns außerdem gewiss sein - das kann ich einerseits aus persönlichen Erfahrungen sagen, andererseits auch aus den unzähligen Gesprächen in meinem Alltag - dass Menschen gerade in schwierigen Zeiten Kraft, Mut und Zuversicht aus dem Glauben schöpfen und dadurch auch Trost erfahren.

Kraftspendend, ergreifend und beruhigend ist es ebenso in der Natur. Ein Auge darauf zu werfen, wie schön alles gewachsen ist und wächst, was uns geschenkt

wurde, und das oft ohne unser Zutun, ist sehr empfehlenswert. Es soll uns auch zum Denken anregen, wie wir mit der Natur umgehen. Lassen wir den Pflanzen noch Platz zum Wachsen und gewähren wir den Tieren ihren Lebensraum? Schenken wir unserer Natur überhaupt noch genügend Zeit, um sie wertzuschätzen, oder ist eben alles nur so, wie es ist?

Der Mensch soll mit der Natur im Einklang sein – weder das eine noch das andere soll vorrangig sein. Beides soll sich ergänzen. Das ist zugleich ein Schöpfungsauftrag an uns alle, auf den wir nicht vergessen dürfen.

Bemühen wir uns, die von Gott geschenkte Zeit wertvoll zu nutzen, sei es für die Familie, die Natur oder für die Vorbereitung der kommenden Feste.

Ihnen allen wünsche ich diese gesegnete Zeit. Freuen wir uns auf den Sommer und unser großes Pfarrfest am 3. September mit der Segnung der Kirche zum Abschluss der Kirchenaußenrenovierung.



Foto: Pfarre

VERSTORBENE

EINFALT SOHPIE (85)

SCHERR Alois (96)

MÖRTH Eduard (86)

KURZMANN Irmengard (81)

NOVOTNY Herbert (86)

HORNHOFER Johanna (89)

EINFALT Martin (89)



WIR GRATULIEREN HERZLICH....

Am 13. April wurde unser Pfarrer, Josef Windisch, von Diözesanbischof Wilhelm Krautwaschl feierlich zum „**geistlichen Rat**“ für besondere Dienste und engagierte Arbeit in den Pfarren ernannt.

Die Übergabe der Urkunde erfolgte in Sitzungssaal des Bischöflichen Ordinariats.



„KURZ UND BÜNDIG“

.....UNSERE EHRENAMTLICHEN
MITARBEITER:INNEN STELLEN SICH VOR...

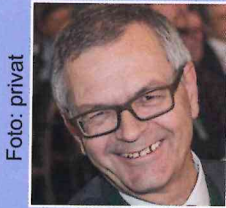


Foto: privat

Name: Günther Geieregger

Tätigkeit/Funktion: Wirtschaftsrat,
Kirchenführer

Meine ehrenamtliche Tätigkeit für die Pfarre bereitet mir Freude, weil es eine sinnstiftende, in Gemeinschaft mit Gleichgesinnten erfolgende Tätigkeit darstellt. Als schöne Ergänzung zur Ausbildung, zum Berufsleben und als ein fixer Bestandteil des Pensionistendaseins.

Mein Glaube bedeutet mir meinem Schöpfer dankbar zu sein für all das Gute, das mir geschieht und nicht zu hadern, wenn es einmal nicht so läuft, wie ich es mir vorstelle. Ich fühle mich in Gottes Händen geborgen und in der gemeinsamen Feier des Gottesdienstes schöpfe ich Frohmut für den ganzen Tag.

Für die Zukunft der Pfarre wünsche ich mir, dass sich viele Menschen von uns begeistern lassen, von der Lebendigkeit einer Pfarrgemeinde & der Freude am gemeinsamen Feiern, Plaudern, Arbeiten und untereinander vernetzt sein.



Foto: privat

Name: Gudrun Halmer-Langmann

Tätigkeit/Funktion: Firmbegleiterin, KIGA-
Leiterin

Meine ehrenamtliche Tätigkeit in der Pfarre bereitet mir Freude, weil ich junge Menschen auf ihrem Weg ein Stück begleiten und ihnen von meinem Glauben, meinen Glaubensfragen, Zweifeln, Hoffnungen und Vorstellungen erzählen kann.

Mein Glaube bedeutet für mich den Alltag aus dem Vertrauen zu Gott zu leben, Schutz und Hoffnung zu spüren, Liebe zu empfinden und dadurch dies an andere Menschen weiterzugeben.

Für die Zukunft der Pfarre wünsche ich mir, eine lebendige Gemeinschaft, die in Bewegung bleibt. Die offen ist für Gespräche, Stille, Begegnung, Fragen, Sorgen und Zuflucht der Menschen. Ich wünsche mir Menschen, die einander mit Offenheit & Toleranz begegnen und mutig in die Zukunft gehen.



Foto: privat

Name: Marianne Wolf

Tätigkeit/Funktion: Pfarrgemeinderat,
Festausschuss, Kapellengemeinschaft
Dörfla

Meine ehrenamtliche Tätigkeit in der Pfarre bereitet mir Freude, weil ich das Pfarrleben aktiv unterstützen und mitgestalten möchte. Freude bereitet mir auch die Dorfkapelle das ganze Jahr über einen schönen, gepflegten, einladenden und würdigen Rahmen zu geben. Durch meine Tätigkeit in der Pfarre haben sich viele Freundschaften ergeben.

Mein Glaube bedeutet mir Zuversicht, Hoffnung, Orientierung, Gemeinschaft.

Für die Zukunft der Pfarre wünsche ich mir, dass insbesondere die vielen neu zugezogenen Bewohner:innen unsere Angebote der Pfarre und der Dorfgemeinschaften annehmen und sich auch aktiv einbringen.

TAUFEN

GREINER Mia-Sophie

STOJKO Skye

PERNER Luis Alexander

SÖLS David Fritz

FRENZEL Olivia

PIRL Arthur

FARAGO Bertram Johann

PINTER Leon

DREISIEBNER Jonathan Paul

LETICA Cristiano

DIEKERS Flora Johanna Birgit

HAJEK Jakob

HAJEK Louisa Leia

SCHOBBER Emelie

STIERMAIR Levi Alexander

RUSPEKHOFER Paul Gerhard

KLEINDIENST Fabian

LANNER-NÖST Leni

PURKARTHOFER Sophie Maja

BLASS Jakob Johannes Lukas

GOLUBOVIC Kiana

SCHRAMEK David

LEX-FRANCA Valentina

BIEDERMANN Paul

PRAßL Sophie-Luise

NOVOTNY Johanna

TRAUUNGEN

Dr. GRABNER Andreas und
Mag. GRABNER Evelyn

HAIDINGER Carmen und
REIßNER Franz



Erstkommunion in der Pfarre

In diesem Jahr haben insgesamt **71 Kinder** aus den 3 **Volksschulen** unserer Pfarre zum ersten Mal das Sakrament der Eucharistie empfangen.

Lange bereiteten sich die Kinder in den Religionsstunden und an verschiedenen Thementreffen darauf vor. So gab es eine Taufinnerungsfeier, ein Versöhnungsfest, die Kirchenforscherreise, einen gemeinsamen Besuch des Sonntagsgottesdienstes und ein Brottreffen, bei dem die Kinder ihre Hostien für die Erstkommunion backen konnten. In Begleitung der Eltern konnten sie so verschiedene Personen und die Kirche genauer kennenlernen. An dieser Stelle auch ein herzliches Danke an alle, die uns in der Vorbereitungszeit begleitet, unterstützt und geholfen haben.

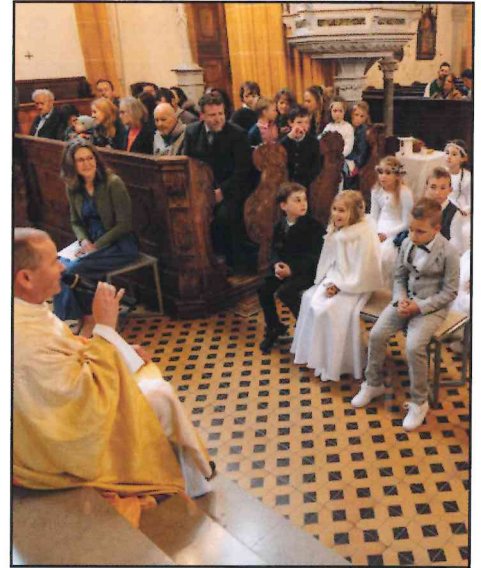
Dann war der Tag der Erstkommunion endlich da ...

Am **6. Mai** feierte die Volksschule Fernitz unter dem Motto „Je-

sus verwandelt unser Herz und füllt es mit Liebe“, am **13. Mai** die Volksschule Mellach mit dem Bibelspruch „Ich bin wie ein grüner Baum, an mir findet ihr die Frucht, die ihr zum Leben braucht“ und am **18. Mai** die Volksschule Gösendorf zum Thema „Jesus begleitet uns durchs Leben ...“ – natürlich war das Wichtigste an diesen Tagen, dass die Kinder gut vorbereitet zum ersten Mal den „Leib Christi“ empfangen haben und sich auch danach noch oft zur Mahlgemeinschaft in der Kirche eingeladen fühlen.

Auch hier wollen wir uns bei allen bedanken, die diese Feiern vorbereitet und mitgestaltet haben.

Besonders wollen wir uns bei unserem Herrn Pfarrer bedanken, der in seinem liebevollen Umgang mit den Kindern immer die richtigen Worte findet, das Herz der Kinder berührt und so selbst ein positives Glaubenszeugnis abgibt – danke für die schönen Feiern mit dir!



Fotos: Sonja Banfy



Nachruf Fritz Kaufmann

Unser Pfarrmitbewohner Friedrich Kaufmann ist am 20.05.2023 im Alter von 86 Jahren verstorben.

Sehr viele Fernitzer:innen kennen ihn nur unter „Fritz“. Er war ein sehr vielseitig begabter Mensch. Wir in der Pfarre erlebten ihn als PGR-Vorsitzenden, in dieser Funktion veranstaltete er mit Pfarrer Kober die ersten Pfarrfeste im Purkarthofer-Hof, als Firmbegleiter und 20 Jahre als umsichtigen Mesner. Auch die schöne, kräftige Singstimme werden viele

Messbesucher noch im Ohr haben.

Fritz hat auch viele Jahre beim Chor von Marianne Graf mitgesungen und war ein talentierter Schauspieler. Legendär ist auch die Rauchpause vor der Sakristei mit dem verschmitzten Lächeln.....

Lieber Fritz, du wirst uns fehlen – Ruhe in Frieden.



Foto: privat



INSERTATE DIE DIE AUSSENRENOVIERUNG UNSERER PFARRKIRCHE UNTERSTÜTZEN:

**ERDBEWEGUNG
ABSENGER**

Erdbewegungen aller Art - Steinschlichtung
Bauaushub - Tiefenlockerung

Absenger Karl
Dillachstraße 59
8072 Mellach
Tel. 0664 50 65 993
Büro 03135 82 5 60
e-mail: erdbewegung.absenger@aon.at



MÖBEL www.stelzer-tischler.at KÜCHEN
Tischlermeister TÜREN BÖDEN
RENOVIERUNG 0664.3935692
stelzer.tom@aon.at
STIEGEN GARTENMÖBEL

Ing. Thomas Stelzer




PETRIC

PETRIC | THIS IS INNOVATIONS
**WIR SIND IHR
ANSPRECHPARTNER FÜR
NACHHALTIGE UND VISIONÄRE
OFFICE-KOMPLETTLÖSUNGEN.**

+43 316 58 79 53 | OFFICE@PETRIC-INNOVATIONS.COM | WWW.PETRIC-INNOVATIONS.COM

**PETER
SUNDL**
Ihr verlässlicher Partner

0664 / 412 75 50

Dienstleistungs GmbH
**Baumabtragung - Schwerstfällungen - Baumpflege
Grünschnitt - Winterdienst**
www.sundl.eu

Saubermacher



GERHARD EIBLER

Murbergstraße 97
8072 Fernitz-Mellach
Tel.: +43 (0) 3135 / 52 9 58
Mobil: +43 (0) 664 / 40 15 719

Innen- und Außenputze
Vollwärmeschutz & Wärmedämmsysteme

Lassen Sie sich vom
innovativen, sauberen
Heizkomfort der
Nahwärme Fernitz
verwöhnen.



NAFE
www.nafe.at

Anfragen unter:
www.nafe.at



AUSZEICHNUNG

Unserem Diakon, Hans Hofer, wurde im Namen der Marktgemeinde Gössendorf von Bürgermeister Gerald Wonner das „**silberne Ehrenzeichen für besondere Verdienste**“ als Dank und Anerkennung für seine jahrelange Tätigkeit überreicht.

Wir gratulieren sehr herzlich!



Obstbaumschule HUBMANN

Ihre Regionalbaumschule in 8072 Mellach



www.baumschule-hubmann.at

INSTALLATEUR PICHLER

- Heizung
- Wasser
- Solar
- Verstopfungsbehebung
- Sanitärinstallationen
- Badgestaltung
- Rohrbruchsanierung
- Div. Reparaturen

Inh. Thomas Pichler

Murbergstraße 29, 8072 Fernitz
Telefon: +43 (0)664/ 94 82 048
E-Mail: office@pichler-installateur.at
Web: www.pichler-installateur.at



seit 1997

Bauernmarkt FERNITZ

freitags 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr
im Zentrum von Fernitz

FAHRRADLADEN Fernitz

Die Topadresse in Graz für trendige Business-, Freizeit-, Cocktail- und Abendmode.

Junge Trendmarken:

- Marc Aurel
- Jones
- Rinascimento
- Night Scene Couture

in den Größen 32-42

*Boutique
Folger*

Im **STYRIAN** 8020 Graz, Lazarettgürtel 55, Tel. 71-03-11 Inhaber M. Folger

ml^o

Gemeinsam besser verkaufen

Martina Luiser Immobilien
+43 664 103 23 18
www.martinaluiser.at
8072 Fernitz - Mellach



30 JAHRE KAPELLENGEMEINSCHAFT DÖRFLA

Als 1989 der damalige Pfarrer Franz Kober infolge einer Grundstücksschenkung durch die Familie Frank anregte in Dörfla eine Kapelle zu bauen, gab es viele Fragen und Zweifel: Werden sich Menschen finden die das Vorhaben umsetzen? Werden die finanziellen Mittel aufgebracht werden können? Wird ein weiterer sakraler Bau geschaffen, der dann eventuell nicht genutzt wird? ...

Heute nach 30 Jahren wissen wir, dass diese Sorgen unbegründet waren! Menschen haben eine Kapellengemeinschaft gegründet und zusammen mit vielen Helferinnen und Helfern, insbesondere aus dem Dorf, den Bau geplant und umgesetzt. Durch Einnahmen aus Kapellenfesten und Spenden der Dorf-, Gemeinde-, Pfarrbewohner, der Gemeinde und Pfarre wurden die Finanzen aufgebracht. Menschen haben zusammengefunden, Freundschaften sind entstanden.

Nach 30 Jahren besteht die Kapellengemeinschaft noch immer, einige Mitglieder sind inzwischen schon verstorben, neue Mitglieder sind dazugekommen (6 Personen 2023) und sorgen mit viel Engagement noch immer für die Erhaltung (Reinigung, Grünschnitt, Instandhaltung, Erneuerung) und den Betrieb (Dorfmassen, Andachten, Feste, Wachtgebete, mitunter sogar Taufen und Trauungen). Die Ortschaft Dörfla hat eine Identität, ein Zentrum erhalten. War vor 30 Jahren das abstrakte Altarkreuz – der „Blumenjesus“ von Alois Neuhold – noch Anlass für einige Diskussionen („viel zu modern für eine Dorfkapelle, ein Kreuz im Zentrum einer Marienkapelle ...“), so sind die Einwohner heute stolz darauf. Das Altarkreuz, zusammen mit den bildgewaltigen Glasfenstern im modernen Bau haben dafür bereits so manche Anerkennung und Auszeichnung erhalten.



Kapellenweihe 1989

Kapellenfest am 2. Juli 2023

Genau am Tag des Kapellenpatroziniums (Mariä Heimsuchung) feiern wir diese 30 Jahre im Rahmen des Kapellenfestes. Auch unser Pfarrer Mag. Josef Windisch freut sich über das geglückte Werk und wird mit uns die Festmesse feiern. Die Schola hatte am 13. Juni 1993 beim Einweihungsgottesdienst gesungen. Wir freuen uns ganz besonders, dass sie 30 Jahre danach auch den Festgottesdienst mit ihrem Gesang einen würdigen, musikalischen Rahmen geben wird! Das Essen wurde bei den vielen Kapellenfesten schon immer geschätzt. Heuer zum runden Jubiläum gibt es Spanferkel!

Änderungen im Vorstand der Kapellengemeinschaft Dörfla

Aufgrund des Ablebens des bisherigen Obmannstellvertreters Werner Schleich wurden in der Jahreshauptversammlung am 25.3.2023 Vereinsfunktionen teilweise neu besetzt:

- DI Viktor Sailer (Obmannstellvertreter)
- Monika Donner, Luise Schleich, Anneliese Schweighofer (Beirätinnen)

Wie bisher sind tätig:

- Gerhard Wolf (Obmann)
- Josef Schusteritsch (Kassier)
- Ing. Emmerich Donner (Kassierstellvertreter)
- DI Elmar Offenbacher, Mag. Martina Wolf-Grinschgl (Kassaprüfer:in)

Kapellengemeinschaft Dörfla
Kapellenfest
30 Jahre
So, 2. Juli 2023



10:30 Uhr Heilige Messe
 mit Mag. Josef Windisch

mitgestaltet von Mitgliedern der ehemaligen
Schola Fernitz

anschl. gemütliches Beisammensein

Für gutes Essen (Spanferkel) und Trinken ist gesorgt. Das Fest findet bei jedem Wetter statt!



Mittwoch: 09:00 Uhr - Hl. Messe
Samstag: 19:00 Uhr - Vorabendmesse
Sonntag: 08:30 Uhr - Hl. Messe in Fernitz / 10:00 Uhr - Hl. Messe in Kalsdorf

Gottesdienste Juni

Sa	24. Juni 19:00	Hl. Messe im Park mit der Jugendkapelle Fernitz und dem Ortsverschönerungsverein
----	-------------------	---

Gottesdienste Juli

Sa	01. Juli 18:00	Dorfmesse in Mellach anschl. Agape
So	02. Juli 09:00 10:30	Pfarrfest in Kalsdorf (keine Hl. Messe in Fernitz) Hl. Messe in Kalsdorf 30 Jahre Kapellenfest in Dörfla siehe Seite 7
So	09. Juli 10:00 08:30 10:00	Florianifest der FF Gnaning Wortgottesfeier Fernitz Hl. Messe im St. Anna Park, Kalsdorf
Do	13. Juli 19:00	Wallfahrt zum 13. d. Monats
So	23. Juli 09:00 10:00	Jakobifest Hl. Messe in St. Jakob, anschl. Prozession (keine Hl. Messe in Fernitz) Hl. Messe in Kalsdorf

PFARRK

Tauftermine	Juni - September
Taufen sind auch während der Sonntagsmesse möglich	Sa. 08. Juli 11:00 Uhr So. 30. Juli 11:30 Uhr Sa. 12. Aug. 11:00 Uhr So. 27. Aug. 11:30 Uhr Sa. 09. Sep. 11:00 Uhr Sa. 23. Sep. 11:00 Uhr
Seniorenrunde	Mittwoch, 14.00 Uhr im Pfarrhof Mi. 05. Juli Mi. 02. Aug. Mi. 06. Sep.
Tank auf – Halt an!	Adoratio – ein etwas anderer Gebetskreis, jeweils um 19 Uhr 12. Juli - Fernitz 09. Aug. - Kalsdorf
Vesper - Abendlob	Letzter Montag im Monat jeweils 19.00 Uhr 26. Juni, 31. Juli, 28. August
Eltern-Kind-Treffen	Jeden Mittwoch, 15:00 – 16:30 Uhr Im VAZ-Fernitz Info: Bernadette Kraut, Tel.: 0676/635 1136
Pflegewohnhaus der Caritas Hl. Messen	Jeweils 15.00 Uhr 25. Juli 29. Aug.



KALSDORF

02. Juli	Fest der Pfarre Kalsdorf 09:00 Uhr Hl. Messe
09. Juli 10:00	Hl. Messe im St. Anna Park, anschl. Frühschoppen der Gemeinde
Laudes – Morgenlob	Zweiter Samstag im Monat, 07:30 Uhr 08. Juli, 12. Aug., 09. Sept.
Bibelrunde	11. Juli, 8. August jeweils 19:00 Uhr

GOTTESDIENSTE

jeden 13. des Monats: 18:30 Uhr Rosenkranzgebet
 19:00 Uhr Wallfahrtsmesse
 jeden letzten Montag / Monats: 19:00 Uhr Vesper-Abendlob

CALENDER

09. Juli 10:00	Florianifest der FF-Gnaning - Wortgottesfeier
17. Aug.	Buswallfahrt nach Mariazell Abfahrt 7.00 Uhr beim VAZ 11:15 Uhr Hl. Messe Anmeldung bis 11. August in der Pfarrkanzlei Bus: € 25,-
02. Sept. ab 19:00 Uhr	Abschluss der Kirchenaußenrenovierung Volkstümlicher Abend: - unter der Leitung Hans Assinger Mitwirkende: - Chorgemeinschaft Wildon - Gabi Bloder mit Geschichten & Gedichten
03. Sept. ab 09:00 Uhr	Segnung der Kirche und Pfarrfest mit Diözesanbischof Wilhelm Krautwaschl

Die Hl. Messen - mittwochs 09:00 Uhr - entfallen in den Ferien

BITTE **INFORMIEREN** SIE SICH IN DEN SCHAUKÄSTEN UND AUF DER HOMEPAGE DER PFARRE - fernitz.graz-seckau.at –

Änderungen sind immer möglich!



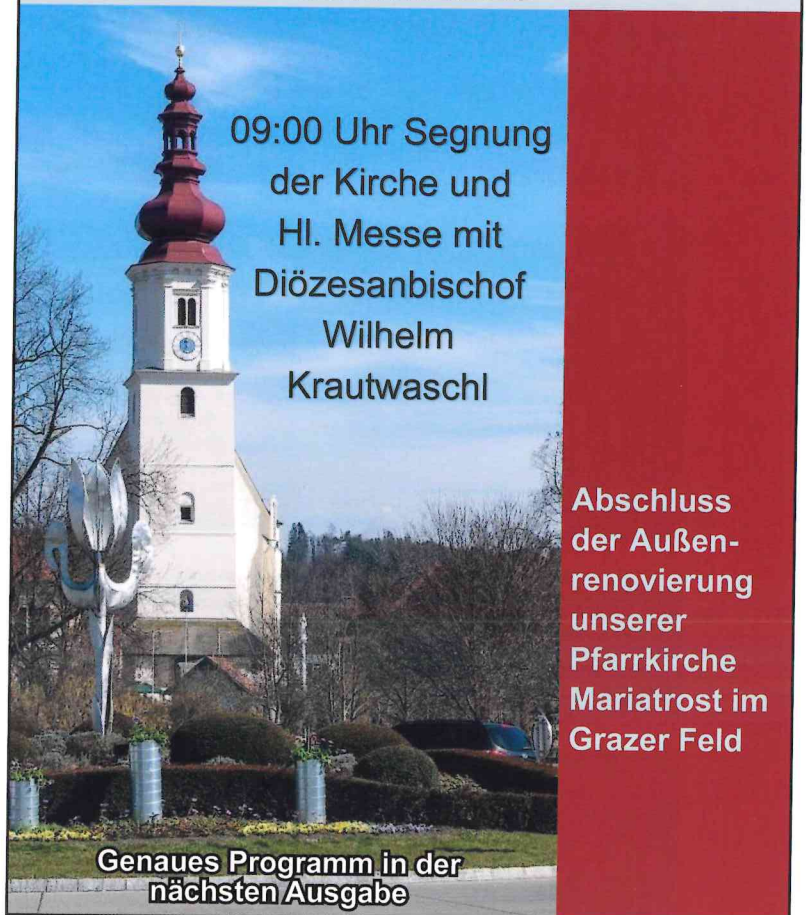
Herzlichen Dank für Ihren Beitrag zu den Druckkosten des Pfarrblattes!

Gottesdienste August

Sa	05. Aug.	Vorabendmesse in St. Jakob
So	13. Aug. 10:00 19:00	Hl. Messe in Kalsdorf Wallfahrt zum 13. des Monats
Di	15. Aug. 08:30	Maria Himmelfahrt Hl. Messe

PFARRFEST FERNITZ

03.09.2023



09:00 Uhr Segnung der Kirche und Hl. Messe mit Diözesanbischof Wilhelm Krautwaschl

Abschluss der Außenrenovierung unserer Pfarrkirche Mariatrost im Grazer Feld

Genaueres Programm in der nächsten Ausgabe



WALLFAHRT NACH MEDJUGORJE

VON SONNTAG, 20. – FREITAG, 25. AUGUST 2023

Medjugorje ist ein kleines Dorf in Herzegowina. Seit 1981 finden dort Marienerscheinungen statt. Mittlerweile haben Millionen von Pilgern diesen Wallfahrtsort besucht.



Ein gültiger Reisepass ist erforderlich! (Nicht abgelaufen!)

Preis pro Person: € 380,-

Einzelzimmerzuschlag: € 10,- (pro Nacht)

Abfahrt: Sonntag, 20. August um 6:00 Uhr – Kirchplatz Kalsdorf

Rückkehr: Freitag, 25. August - Abends

Im Preis inbegriffen: Busfahrt mit allen Abgaben und Gebühren, Unterkunft mit Vollpension

Programm in Medjugorje: Teilnahme auf freiwilliger Basis

- Teilnahme an den kirchlichen Feierlichkeiten
- Gang auf den Kreuz- und Erscheinungsberg
- Besuch einer geistlichen Gemeinschaft
- Fahrt nach Surmanci
- 1 Tagesfahrt ans Meer (Gradac)
- Tagesaktuelle Angebote

Mitzunehmen: Kleidung und Ausrüstung nach eigenem Ermessen (es kann noch sehr heiß bzw. bei Schlechtwetter auch gleich kalt sein), festes Schuhwerk (Kreuz- und Erscheinungsberg), Regenschutz, Badesachen, Taschenlampe, Jause

Reiseleitung: Josef Gföller

Geistliche Begleitung: Diakon Hans Hofer

Anmeldung ab sofort bei Fr. Fini Kaufmann Tel.: 0664/9636770

und in der Pfarrkanzlei Kalsdorf: 03135/52534



Ihr Steinmetz **Manfred TRABY**

Grabstätten · Reparaturen · Inschriften · Küchenarbeitsplatten



Tel.: 0676 / 63 77 475

Himmelreichweg 1
8402 Werndorf

www.traby-steinmetz.at



PURKARTHOFER

EISMANUFAKTUR | seit 1982

ALPHA & ALPHA

BESTATTUNGEN GMBH & FEUERHALLE GMBH

Von 0 - 24 Uhr, 365 Tage im Jahr für Sie im Einsatz.
Denn was am Ende zählt, ist der Mensch.

ALPHA - im Kern ein erweiterter Familienbetrieb: persönlich, zuverlässig und zu 100% privat.

Rund um die Uhr stehen wir Ihnen professionell und verlässlich zur Seite. Sei es um bei einem Todesfall rasch zu helfen oder auch um mit Informationen Klarheit zu schaffen, wenn Sie Fragen haben.



Alpha Feuerhalle in Nestelbach bei Graz - das einzige private Krematorium in der Steiermark.

Unsere klassenlose Aufbahrung - möglich auf allen Friedhöfen, Kirchen und Aufbahrungshallen.



Crazerstraße 17, 8072 Fernitz Rufen Sie uns gerne von 0 - 24 Uhr an: +43 3135 49 200
office@alpha-bestattungen.at - www.alpha-bestattungen.at



FRISEUR TRIMI

HAIR SALON

Peter-Rosegger-Straße 1
8072 Fernitz

Montag	Ruhetag
Dienstag	08.00 - 12.00 13.00 - 18.00
Mittwoch	08.00 - 14.00
Donnerstag	08.00 - 12.00 13.00 - 18.00
Freitag	08.00 - 12.00 13.00 - 18.00
Samstag	08.00 - 13.00



Service & Reparaturen aller Marken mit Leihwagen



Klimaanlagen Service & Reparatur

Murbergstr. 15-17
8072 Fernitz-Mellach
03135/55693



Unfallschadenreparatur mit Versicherungsabwicklung

Windschutzscheiben Reparatur bzw. Tausch

Ersatzteilhandel

Abschleppdienst

Tischlerei - Einrichtungswerkstätte

Möbelerzeugung - Reparaturen



mail: tischlerei@ferschli.at

Tischlerweg 4
A-8077 Gössendorf
Tel.: 0316-401494
Mobil: 0664-4225938

www.ferschli.at



A-8072 Fernitz bei Graz • Lerchenstraße 15
Tel.: 03135 / 47 4 87 • Fax: 03135 / 47 3 75
Mobil: 0664 / 314 77 09
office@alutore-masser.at • www.alutore-masser.at



ABSCHIED ZIVILDIENER

Am 30. Juni ist es soweit, 9 Monate Zivildienst hinter mir, und naja, was soll ich sagen, die Zeit verging wie im Flug.

Als ich vor neun Monaten meinen Zivildienst hier startete, hätte ich niemals erwartet, wie prägend diese Zeit für mich sein würde.

Mein Tag begann stets mit einem herzlichen Lächeln von meinen Kollegen, welche ich in der Pfarre unterstützte. Von der Instandhaltung des Pfarrhauses bis hin zu administrativen Angelegenheiten – jede Aufgabe war eine Möglichkeit, der Gemeinschaft zu dienen. Die Pfarre wurde zu einem Ort, an dem ich mich wie zuhause fühlte.

Das Engagement des Teams, bestehend aus unserem Pfarrer, der Haushälterin und Sekretärin hat mich sehr motiviert und inspiriert.

Gemeinsam haben wir die Pfarre organisiert und instandgehalten. Jeder Tag brachte neue Herausforderungen, aber auch eine immense Freude, für unsere Mitmenschen da zu sein.

Neben den Fähigkeiten, welche ich aus den praktischen Arbeiten erworben habe, habe ich auch persönliches Wachstum erfahren. Durch diese Erfahrungen habe ich mich als Mensch weiterentwickelt und dies wird mir auch in meiner Zukunft von unschätzbarem Wert sein.

Ich bin dankbar für die wertvollen Begegnungen und Möglichkeiten, einen kleinen aber feinen Beitrag in unserer Gesellschaft geleistet zu haben. Diese Zeit hat mir gezeigt, dass der Dienst am Nächsten nicht nur erfüllend ist, sondern auch dazu beiträgt, eine bessere Gemeinschaft aufzubauen.

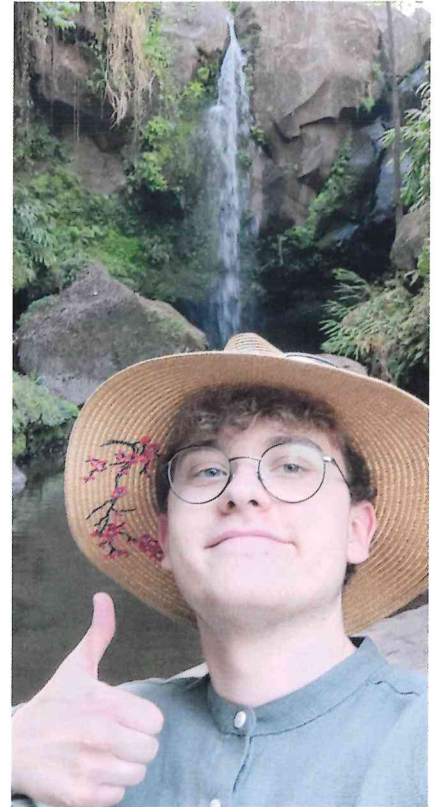


Foto: privat

Die Tansaniareise zum Berufsschule - Projekt „P.A.P.A-Bridge“ war auch sehr schön

Lieber Michael!

Leider müssen wir uns von Dir als ZIVI verabschieden. Aber als ehemaliger „Kalsdorfer“ werden wir Dich doch öfter sehen.

Wir bedanken uns sehr herzlich für Deine ausgezeichnete Arbeit im Pfarrhof während dieser 9 Monate. Die Anforderungen an Dich waren breit gefächert: Gärtner, Koch, Raumpfleger, IT-Fachmann,

Sekretär, Bauarbeiter.....wir hoffen, dass das eine oder andere auch Dein Leben bereichert hat. Deine ruhige, freundliche und fröhliche Art hat die Zusammenarbeit sehr einfach gemacht.

Wir wünschen Dir alles Gute, komm` uns gelegentlich besuchen und viel Erfolg beim Studieren.

Pfarrer + Team

INSERAT

Dr. Petra Schuh
IHRE PROKTOLOGIN

Brennen, Schmerzen, Jucken im Analbereich?

Hämorrhoiden?

Ich helfe Ihnen gerne!

Dr. Petra Schuh
Fachärztin für Chirurgie
Bundesstraße 83 8077 Gössendorf
+43 676 4643710
www.drschuh.at



AUS DEM PFARRKINDERGARTEN UND DER KINDERKRIPPE FERNITZ



PfarrKindergarten & Kinderkrippe Fernitz



Wir freuen uns an der Kraft der Sonne, genießen die warmen Temperaturen im Frühling und sind viel in unserer wunderbaren Natur: im Wald, im Garten, beim Bach...

Fastenkalendern wollten wir den Weg bis zum größten Fest der Christen veranschaulichen und auch optisch näher bringen. Die religiösen Inhalte wurden auf diese Weise für alle besser verinnerlicht und begreifbar gemacht.

Viele schöne Erlebnisse haben uns in den Wochen vor Ostern begleitet. In der Fastenzeit und somit der Vorbereitung auf das Osterfest wurden die Kinder altersentsprechend darauf vorbereitet und eingestimmt. Ähnlich der Wartezeit im Advent können verschiedene Ideen hilfreich sein dem großen Fest entgegenzugehen. Ob Fastenkreuz, -sonne oder -treppe, mit Hilfe von

Am Palmsonntag feierten wir gemeinsam mit der Pfarrgemeinde den Einzug Jesu in Jerusalem. Bei unserem darstellenden Spiel begrüßten wir Jesus als unseren König und winkten ihm mit unseren selbst gebundenen Palmbüschen zu. Höhepunkt des Sonntages war die Weihwasser-Segnung der Palmkätzchen.



Foto: Kindergarten



Besuch der Wandermuttergottes

Ein besonderes Erlebnis ist es im Marienmonat Mai die Wandermuttergottes in Form einer ca. 40 cm großen Statue, von einer Gruppe zur anderen wandern zu lassen.

Diese Tradition führen wir gerne auch im Kindergarten und der Kinderkrippe weiter. In unserem Garten begrüßten wir Maria in unserem Kreis mit dem Lied „Du bist da, ich freu mich“ und bereiteten einen festlichen Platz für sie. Die Mitte, ein rundes weißes Tuch, durften die Kinder mit einem roten Herz und vielen verschiedenen Frühlingsblüten aus unserem Außenbereich schmü-

cken. Begleitet von dem Lied „Wir wollen den Kranz binden“, dachten wir an Maria, die Mutter Gottes, eine Mutter, die uns besonders in ihrem Herzen trägt. Unter ihrem Mantel dürfen wir uns beschützt und geborgen fühlen.

So schön geschmückt kam die Wandermuttergottes in unsere Mitte und wir konnten sie herzlich begrüßen. Umgeben von Vogelgezwitscher und dem herrlichen Duft der Frühlingsblumen konnten wir das Ereignis mit dem Lied „Wir sind Sonnenkinder“ ausklingen lassen. Gute Reise, liebe Maria!





- Bäckerei -
STEINER
 - Konditorei -

Ihre Bäckerei Steiner

Peter-Rosegger-Str. 1
 8072 Fernitz
 Tel.: 03135/52 999

Unterpremstätten • Lieboch • Hausmannstätten • Raaba • Gössendorf



Hubmannbau
 BERATEN ■ PLANEN ■ BAUEN

Hubmann Bau GmbH
 Hoch- und Tiefbau | Baumeister & Baustoffe
 Anton-Hubmann-Platz 1 | 8077 Gössendorf
 Tel.: 0 31 35 / 46 149 | Fax: DW 15 | office@hubmann-bau.at

www.hubmann-bau.at



FÜR IHR RECHT
 Vertretung und Beratung

RECHTSANWALT
Mag. Dr. Marlies FOLGER
 Sprechstelle
 Fernitzer Straße 2 | 8071 Hausmannstätten
 Dienstag und Freitag sowie nach
 tel. Terminvereinbarung
 03135 / 47 116 oder 03462 / 30 6 36

elektroZIEGLER
 Wir sorgen für Spannung



E-Installationen • Photovoltaik • Kundendienst • Verkauf
 A-8072 fernitz • office@elektroziegler.at • tel. +43 3135 46080 • fax13



Karl Weinhandl
 Steuerungs-technik
 Mechatronik

Murbergstraße 129, 8072 Mellach
 Tel.: 03135/82 242
 Mobil: 0699/12 59 77 01
 email: karlweinhandl@aon.at

Lampl Ewald

Erzherzog-Johann-Platz 6
 8072 Fernitz
 Tel.: 03135 - 57639

Öffnungszeiten:
 Freitag - Dienstag
 von 10:00 - 24:00 Uhr
 Mi u. Do Ruhetag



Kirchenwirt

Aqua Service Sudy
 Installationen GmbH



Gas - Wasser - Heizung



Hoeller Immobilien
 IMMOBILIENTREUHÄNDER
 IMMOBILIENMAKLER
 IMMOBILIENVERWALTUNG

www.hoeller-immobilien.at | +43 3135 55 0 55 0
 Lilienpark 1, Top 3 | 8072 Fernitz-Mellach



HERZLICH WILLKOMMEN - HEREIN- SPAZIERT

Caritas

Senioren- und
Pflegerwohnhaus
Fernitz

von Mag. Otto Feldbaumer
Pflegerheimseelsorger PWH Fernitz

Mit großer Erleichterung können die „Tore“ vom Caritas-Pflegerwohnhaus Fernitz wieder weit geöffnet werden. Die Aufhebung der letzten Maßnahmen zur Eindämmung der Coronapandemie lassen es zu, auch die Pfarrbevölkerung wieder zu unseren monatlich stattfindenden Eucharistiefiern einzuladen.

So freute sich **Hausleiter Peter Loder-Taucher** Ende April, zum Gedenktag des Evangelisten Markus, neben unseren Bewohner:innen und Angehörigen, eine große Schar von Mitfeiernden begrüßen zu können. Feierlich und musikalisch gestaltet wurde der Gottesdienst von Frau **Helga Promitzer** und Frau **Ingrid Rupp** mit ihren beiden Akkordzithern und von Pflegerheimseelsorger **Mag. Otto Feldbaumer** mit seiner Viola. Mit berührenden Abschiedsworten gedachte unser Hospizverantwortlicher, Herr **Christian Marinka**, im Rahmen der Heiligen Messe, auch unse-

rer jüngst verstorbenen Bewohnerin, **Frau Johanna Gepp**.

„Je schöner die Erinnerung, desto schwerer ist die Trennung. Aber die Dankbarkeit verwandelt die Erinnerung in eine stille Freude. Man trägt das vergangene Schöne nicht wie einen Stachel, sondern wie ein kostbares Geschenk in sich.“ (Dietrich Bonhoeffer)

Zum Abschluss der Feier gratulierte Hausleiter Loder-Taucher unserem **Pfarrer Josef Windisch** herzlich zur bischöflichen Auszeichnung und Ernennung zum Geistlichen Rat. Eine kirchliche „Alterserscheinung“, wie manche meinen und der Geehrte schmunzelnd anmerkte.

So wie **jeden letzten Dienstag im Monat um 15 Uhr** heißt es „Herzlich willkommen zur Heiligen Messe“ und „Hereinspaziert“ ins Caritas-Pflegerwohnhaus.

Foto: Caritas Pflegehaus



Zeit zu Verschenken?

Wenn Sie ein Mensch sind, der zuhört, wenn Sie andere Menschen in ihren Freuden und Nöten verstehen möchten, wenn Sie helfen möchten, dann laden wir Sie ein, einige Stunden Ihrer Zeit an die Bewohnerinnen und Bewohner im Caritas Pflegerwohnhaus Fernitz zu verschenken...

... **Sie** könnten Ihre Zeit an einen einsamen Menschen verschenken und mit ihm plaudern.

... **Sie** könnten Ihre Zeit an einen gebrechlichen Menschen verschenken und mit ihm spazieren gehen.

... **Sie** könnten Ihre Zeit an einen blinden Menschen verschenken und ihm vorlesen.

... **Sie** könnten Ihre Zeit an einen einsamen Men-

schen verschenken und ihm einfach die Hand halten.

Auf Verstärkung im Besuchsdienst freut sich die ehrenamtliche Hospizbegleiterin, Frau Eveline Pfszter und das Caritas Pflegerwohnhaus Graz-Fernitz

Haben Sie Zeit?

Dann melden Sie sich bei Hausleiter Peter Loder-Taucher: 0676/88015521 oder peter.loder-taucher@caritas-steiermark.at

oder Evelyne Pfszter: 06644892799 oder eveline@pfszter

**Raiffeisenbank
Hausmannstätten**





Reihe 1 links: Palmsonntag in Fernitz
Reihe 1 Mitte: Emmausgang nach Kalsdorf
Reihe 1 rechts: Palmsonntag in Fernitz
Reihe 2: Emmausgang nach Kalsdorf - Zeremonium - Gebetsstation
Reihe 3 Mitte: Emmausgang nach Kalsdorf - in der Pfarrkirche
Reihe 3 rechts: Maiandacht Dörfla
Reihe 4 links: Kindergartenkinder erobern den Wald
Reihe 5: Vorstand der Kapellengemeinschaft Dörfla

